

2. Mose 26

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 Und die Wohnung sollst du aus zehn Teppichen machen; aus gezwirntem Byssus und blauem und rotem Purpur und Karmesin, mit Cherubim in Kunstweberarbeit sollst du sie machen. **2** Die Länge eines Teppichs achtundzwanzig Ellen, und vier Ellen die Breite eines Teppichs: *ein* Maß für alle Teppiche. **3** Fünf Teppiche sollen zusammengefügt werden, einer an den anderen, und wieder fünf Teppiche zusammengefügt, einer an den anderen. **4** Und mache Schleifen aus blauem Purpur an den Saum des einen Teppichs am Ende, bei der Zusammenfügung; und so sollst du es machen an dem Saum des äußersten Teppichs bei der anderen Zusammenfügung. **5** Fünfundzwanzig Schleifen sollst du an den einen Teppich machen, und fünfzig Schleifen sollst du an das Ende des Teppichs machen, der bei der anderen Zusammenfügung ist, die Schleifen eine der anderen gegenüber. **6** Und mache fünfzig Klammern aus Gold, und füge die Teppiche mit den Klammern zusammen, einen an den anderen, so dass die Wohnung ein Ganzes wird.

7 Und du sollst Teppiche aus Ziegenhaar machen zum Zelt über der Wohnung; elf solcher Teppiche sollst du machen. **8** Die Länge eines Teppichs dreißig Ellen, und vier Ellen die Breite eines Teppichs: *ein* Maß für die elf Teppiche. **9** Und füge fünf Teppiche gesondert zusammen und sechs Teppiche gesondert, und den sechsten Teppich an der Vorderseite des Zeltes lege doppelt. **10** Und mache fünfzig Schleifen an den Saum des einen Teppichs, des äußersten, bei der Zusammenfügung, und fünfzig Schleifen an den Saum des Teppichs der anderen Zusammenfügung. **11** Und mache fünfzig Klammern aus Kupfer, und bring die Klammern in die Schleifen und füge das Zelt zusammen, so dass es ein Ganzes wird. **12** Und das Überhängende, das übrig ist an den Teppichen des Zeltes, der halbe Teppich, der übrig ist, soll über der Hinterseite der Wohnung hängen. **13** Und die Elle diesseits und die Elle jenseits, von dem, was übrig ist an der Länge der Teppiche des Zeltes, soll über den Seiten der Wohnung hängen, diesseits und jenseits, um sie zu bedecken.

14 Und mache für das Zelt eine Decke aus rot gefärbten Widderfellen und eine Decke aus Seekuhfellen oben darüber.

15 Und die Bretter für die Wohnung sollst du aus Akazienholz machen, aufrecht stehend: **16** zehn Ellen die Länge eines Brettes, und eineinhalb Ellen die Breite eines Brettes; **17** zwei Zapfen¹ an einem Brett, einer dem anderen gegenüber eingefügt: So sollst du es machen an allen Brettern der Wohnung. **18** Und mache die Bretter für die Wohnung: zwanzig Bretter an der Seite gegen Mittag, nach Süden. **19** Und vierzig Füße aus Silber sollst du unter die zwanzig Bretter machen: zwei Füße unter ein Brett für seine beiden Zapfen und wieder zwei Füße unter ein Brett für seine beiden Zapfen; **20** und an der anderen Seite der Wohnung, an der Nordseite, zwanzig Bretter, **21** und ihre vierzig Füße aus Silber: zwei Füße unter ein Brett und wieder zwei Füße unter ein Brett. **22** Und an der Hinterseite der Wohnung nach Westen sollst du sechs Bretter machen. **23** Und zwei Bretter sollst du für die Winkel der Wohnung an der Hinterseite machen; **24** und sie sollen doppelt sein von unten auf und sollen an² ihrem Oberteil völlig aneinander sein in *einem* Ring³; so soll es mit ihnen beiden sein, an den beiden Winkeln sollen sie sein. **25** Und so sollen es acht Bretter sein, und ihre Füße aus Silber, sechzehn Füße: zwei Füße unter einem Brett und wieder zwei Füße unter einem Brett.

26 Und du sollst Riegel aus Akazienholz machen: fünf für die Bretter der einen Seite der Wohnung, **27** und fünf Riegel für die Bretter der anderen Seite der Wohnung, und fünf Riegel für die Bretter der Seite der Wohnung an der Hinterseite nach Westen; **28** und den mittleren Riegel in der Mitte der Bretter durchlaufend von einem Ende zum anderen. **29** Und die Bretter sollst du mit Gold überziehen; und ihre Ringe, die Halterungen für die Riegel, sollst du aus Gold machen und die Riegel mit Gold überziehen. **30** Und so richte die Wohnung auf nach ihrer Vorschrift, wie sie dir auf dem Berg gezeigt worden ist.

31 Und du sollst einen Vorhang⁴ machen aus blauem und rotem Purpur und Karmesin und gezwirntem Byssus; in Kunstweberarbeit soll man ihn machen, mit Cherubim. **32** Und hänge ihn auf⁵ an vier Säulen aus Akazienholz, überzogen mit Gold, ihre Haken aus Gold, auf vier Füßen aus Silber; **33** und hänge den Vorhang⁶ auf unter die Klammern; und bring dorthin, innerhalb des Vorhangs⁷, die Lade des Zeugnisses. Und der Vorhang⁸ soll euch eine Scheidung machen zwischen dem Heiligen und dem Allerheiligsten⁹. **34** Und lege den Deckel auf die Lade des Zeugnisses im Allerheiligsten.

35 Und stelle den Tisch außerhalb des Vorhangs¹⁰ auf und den Leuchter dem Tisch gegenüber an die Seite der Wohnung nach Süden; und den Tisch sollst du an die Nordseite setzen. **36** Und mache für den Eingang des Zeltes einen Vorhang¹¹ aus blauem und rotem Purpur und Karmesin und gezwirntem Byssus, in Buntwirkerarbeit. **37** Und mache für den Vorhang¹² fünf Säulen aus Akazienholz und überzieh sie mit Gold, ihre Haken aus Gold, und gieße für sie fünf Füße aus Kupfer.

Fußnoten

1. W. Hände (so auch später).
2. O. bis zu.
3. A.ü. bis zu *einem* Ring.
4. W. das (ein) Scheidende(s).
5. W. setze (o. tu) ihn (so auch später).
6. W. das (ein) Scheidende(s).
7. W. des Scheidenden.
8. W. das (ein) Scheidende(s).
9. W. dem Heiligen der Heiligen.
10. W. des Scheidenden.
11. W. eine (die) Decke.
12. W. eine (die) Decke.